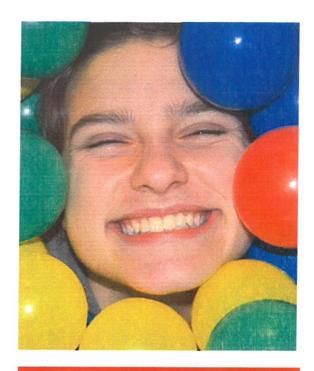
# Jugendwerk Lützelflüh Kinder- und Jugendarbeit

Reto Blaser Dorfstr. 30 3042 Lützelflüh-Goldbach

#### Kontakt

Mobile: 076 461 44 27

E-Mail: reto.blaser@jugendwerk.ch Website: www.l.jugendwerk.ch



# JAHRESBERICHT 2018





#### Inhalt

Jahresbericht 2018	1
Jugendtreff: Was machen wir heute	1
Kinder suchen gemeinsame Erlebnisse	.1
1853 Stunden freiwilliges Engagement	.2
Highlights aus dem Jahr 2018	.2
Rückblick und Ausblick	.2
Danksagung von Reto Blaser	.2
Das Jahr 2018 in Zahlen	3



Gratisverpflegung im Jugendtreff.

#### Jahresbericht 2018

Das Jugendwerk will Orte schaffen, an denen sich junge Menschen «Zuhause» fühlen und ein Stück «Heimat» erleben können. Für einen Teil der jungen Menschen aus Lützelflüh ist dies auch im vergangenen Jahr gelungen. Wenn fast fünfzig Jugendliche jeweils am Freitag ihre Freizeit im Jugendtreff verbringen, wenn Lehrlinge eine Ferienwoche opfern, um als Leiter im Kinderlager anzupacken oder wenn Jugendliche während den Schulferien Tag für Tag beim Umbau und der Neugestaltung der Jugendräume helfen; dann muss ein solcher Ort auch eine Bedeutung für diese jungen Menschen haben.

Nach sechs Jahren mit einer hohen Konstanz zeichnen sich nun Veränderungen in der Jugendarbeit Lützelflüh ab. Zum einen stehen wir vor einer grossen Herausforderung, da der Kanton die Beiträge für Praktikanten gestrichen hat. Zum anderen wird Reto Blaser im Frühling 2019 die Jugendarbeit Lützelflüh an Elisa Tocchini übergeben.



# Jugendtreff: «Was machen wir heute...»

Der Jugendtreff für die Oberstufe stellt nach wie vor die grösste Herausforderung in der Jugendarbeit dar. Um eine Alternative zum Internet zu bieten, müssen auch die Treffabende spannend, vielseitig und attraktiv gestaltet werden. Im letzten Jahr gab es einige Abende, welche diesen Bedürfnissen entsprochen haben. Beim Nachspielen des Filmes «Braveheart» verwandelte sich die Emmentaler Jugend in schottische Freiheitshelden, beim Kochduell gewann ein Einzelkämpfer gegen eine ganze Gruppe ambitionierter Gourmets und bei der Gruseltour landeten die Jugendlichen unverhofft im Wald.

#### Kinder suchen gemeinsame Erlebnisse

Auch bei den Angeboten für die 2. bis 4. Klasse (Kids) und die 5. und 6. Klasse (Do.—Club) ist spürbar, dass die jungen Menschen ein Angebot suchen, bei dem sie miteinander etwas erleben und sich auspowern können. Mit Aktivitäten wie Konfetti- oder Kissenschlacht, Bobby Car Rennen oder Herzblatt, versuchen wir dem entgegen zu kommen. Beim «Kids» hat sich im letzten Jahr bestätigt, dass der Wechsel auf einen Start am Mittwoch um 12.00 Uhr inkl. Mittagessen richtig war. Mit rund 30 Kindern pro Anlass sind hier die Besucherzahlen deutlich gestiegen.



### 1853 Stunden freiwilliges Engagement



Ohne das grosse Engagement von zahlreichen jugendlichen Freiwilligen könnte kaum eines der Angebote im Jugendwerk durchgeführt werden. Im vergangenen Jahr leisteten über 40 Freiwillige miteinander 1853 Stunden ehrenamtlichen Einsatz! Dabei ist dieses Engagement auch eine kleine Lebensschule. Wer während einer Woche mit wenig Schlaf eine dynamische Kindergruppe betreut, lernt dabei auch vieles über sich selbst.

#### Highlights aus dem Jahr 2018

In einem Gorillakostüm im Shoppyland Bananen einkaufen, war eine Herausforderung beim JungleiterInnen-Weekend.

Beim **Badi-Spass** wurde im Freibad eine 20 Meter lange Plastikrutsche aufgestellt. Wahre Künstlerinnen und Künstler zeigten sich dann beim Wasserrutschen.

Das **Wild West Abenteuerlager** im Jura besuchten 27 Kinder aus der Gemeinde Lützelflüh. Angebote wie Höhlentour, Klettern, Geländespiele, Schlauchbootfahrt oder eine freiwillige Übernachtung im Freien sorgten für gute Stimmung.



Gepflegte Kommunikation im Do.-Club.

#### Rückblick und Ausblick

Das neue Jahr wird von zwei Herausforderungen geprägt werden. Zum einen hat der Kanton Bern der Kinder- und Jugendarbeit ab 1. Januar 2019 die Vergütung von Praktikanten ersatzlos gestrichen. Damit verliert das Jugendwerk Lützelflüh die Finanzierung von 50% der bisherigen Arbeitsstunden. Hier sind wir noch auf der Suche nach Lösungen. Die zweite Herausforderung wird sein, dass Reto Blaser nach über sechs Jahren - mit mehr als 500 Treffabenden, Lager, Weekends, Kinderanimationen, Projekttagen, Höhlentouren und Ferienaktivitäten - die Leitung der Jugendarbeit Lützelflüh Mitte März 2019 an Elisa Tocchini übergeben wird.



Elisa Tocchini studiert berufsbegleitend soziokulturelle Animation, ist in einer Tanzgruppe aktiv und hat in den letzten sechs Jahren zahlreiche Projekte für und mit jungen Menschen realisiert.

#### **Danksagung von Reto Blaser**

Für mich war es ein ausgesprochenes Privileg, während mehr als sechs Jahren junge Menschen aus Lützelflüh beim Aufwachsen zu begleiten und ihnen Impulse vermitteln zu dürfen. Für das mir während all dieser Jahre entgegengebrachte grosse Vertrauen und die grosse Unterstützung bedanke ich mich von ganzem Herzen. Nur dank dem Wirken von sehr vielen Menschen konnte diese lebendige Jugendarbeit entstehen. Ich wünsche Elisa Tocchini, dass auch sie dasselbe Vertrauen und die gleiche Unterstützung erfahren darf.

## Das Jahr 2018 in Zahlen

Angebote	Anz. Anlässe	Total h1	Total TN <sup>2</sup>	h FA <sup>3</sup>
Jugendtreff "the Club"	28	84.5	1324	585
<b>Do – Club</b> (5. & 6. Klasse)	17	44.2	308	291.8
Kids Programm (2. – 4. / teilw. 6. Klassen)	10	25	347	129.9
Discos / Partys	0	0	0	0
Projekte (z.B. Kerzenziehen am Adväntsm.)	6	23.3	108	12
Schulungslektionen (JungleiterInnen)	4	4.6	48	1.2
Lager / Weekendtage	9	90.5	192	748
Ferienaktivitäten	7	25.8	145	85
Zukunftswerkstätten	1	1.8	45	0
Interventionen	1	2	2	0
Total 2018	83	302	2519	1853
Veränderungen 2017 / 2018	minus 6%	minus 14%	minus 4%	plus 9%
2017 im Vergleich	88	351	2636	1698
2016 im Vergleich	89	340	2648	1750
2015 im Vergleich	87	339	2842	1834
2014 im Vergleich	85	324	2785	1915



Attraktive Kinder- und Jugendarbeit spricht junge Menschen über verschiedene Sinne an.

 $<sup>^{1}</sup>$  Total h = Dauer der Angebote oder Aktivitäten in Stunden

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> TN = Anzahl Teilnehmerinnen und Teilnehmer während der Angebote

 $<sup>^3</sup>$  h FA = Anzahl der von Freiwilligen geleisteten Stunden